

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica

Herausgeber: Keramik-Freunde der Schweiz

Band: - (1970)

Heft: 81: 25 Jahre

Rubrik: Ausstellungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausstellungen

Basel:

Gewerbemuseum. Ofenkacheln vom 15. bis 19. Jahrhundert. Zum alten Museumsbestand des Gewerbemuseums Basel gehört eine der bedeutendsten Sammlungen an alten Ofenkacheln, die es in der Schweiz gibt. Diese Sammlung ist am Ende des letzten Jahrhunderts von A. Scheuchzer-Dür zusammengetragen, dann vom Gewerbemuseum erworben worden. Die gegenwärtige Ausstellung bringt diese lange verborgenen Schätze in einer instruktiv aufgebauten Schau wieder ans Tageslicht. Der Besucher wird vorerst an Hand von Abbildungen und Originalkacheln über die Entwicklung des Kachelofens ins Bild gesetzt, dann in die Vielfalt der ikonografischen Themen eingeführt, die auf den Ofen zur Darstellung gelangt sind, endlich auf Produktions-Schwerpunkte der Ofenkunst in der Schweiz hingewiesen: Winterthur, Steckborn, Zürich u. a. Die Ausstellung legt nicht Resultate aus einer intensiven wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Sammlungsgut vor; sie will Auslegeordnung sein für eine künftige wissenschaftliche Aufarbeitung und Durchdringung des schönen Materials. Dauer: bis 11. Oktober.

Cervia:

VIII Concorso di Ceramica d'arte. 19. Juli bis 6. September.

Düsseldorf:

Hetjens Museum. Im Palais Nesselrode ist bis zum 21. Juni die königliche Porzellan-Manufaktur Kopenhagen mit einer Ausstellung «Dänische Keramik» zu Gast. Gezeigt werden einerseits Erzeugnisse aus der bald 200jährigen Vergangenheit der bedeutenden Manufaktur, andererseits

neueste Produkte in Porzellan und Steinzeug. Letztere vermitteln dem Besucher einen Ueberblick über die moderne dänische Gebrauchskeramik.

Faenza:

Der XXVIII Concorso internazionale della Ceramica findet vom 26. Juli bis zum 4. Oktober statt.

Gualdo-Tadino:

XII Concorso Internazionale della Ceramica. 5. Juli bis 31. August.

Köln:

Overstolzen-Haus. Am 7. November des vergangenen Jahres wurde die Ausstellung der Bewerber um den Bampi-Preis für junge Keramiker eröffnet. Es hatten 48 Teilnehmer 240 Arbeiten eingesandt. Die Preise wurden 1. Frau Antje Brüggemann-Breckwoldt, Kassel, 2. Herrn Wolfgang Heyne, Kassel, 3. Herrn Horst Kerstan, Kandern, zugesprochen.

La Sarraz:

Im Schloss La Sarraz wird vom 27. Juni bis 27. September die fünfte Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Keramiker gezeigt. Sie wird, wie die früheren Veranstaltungen dieser Art, dem interessierten Publikum einen Ueberblick über das heutige keramische Schaffen in der Schweiz vermitteln.

Lenzburg:

Im Försterhaus am Kronenplatz hat der Keramiker Ernst Häusermann eine Ausstellung mit Steinzeug gezeigt. Die Schau dauerte vom 25. April bis zum 17. Mai.

Tafel XXV—XXVIII

Abb. 57 Teeservice aus Zürcher Porzellan. Um 1770. Geschenk der Firma Lindt & Sprüngli an die Gemeinde Kilchberg. Aufnahmen: Thomas Cugini, Zürich.



57



58

Tafel XXVI



Tafel XXVII



